


Via Julia


RADTOUR

Auf der Trasse der ehemaligen wichtigen Fernverkehrsverbindung Via Julia radelst du von Günzburg nach Salzburg und erlebst dabei römische Geschichte. Sichtbare Zeugnisse aus der Römerzeit wie Siedlungsreste, Altar- und Meilensteine begleiten dich.

Startpunkt Tourist Info


 **Distanz:**
302,6 Kilometer

 **Höchster Punkt:**
652 Meter

 **Höhenmeter:**
909 aufsteigend

Ort Günzburg

 **Dauer:**
25:00 Stunden

 **Niedrigster Punkt:**
417 Meter

 **Höhenmeter:**
2000 absteigend

Günzburg – Augsburg – Rosenheim – Seon-Seebruck (Chiemsee) – Chieming (Chiemsee) – Traunstein - Salzburg

Die durchgängig ausgewiesene 300 km-Route lässt sich gut in **5-6 Tagesetappen** fahren und verläuft auf einer der **bekanntesten römischen Straßen in Süddeutschland**. 15 Meilensäulen (übermannshohe Steinsäulen) belegen den Verlauf und die Bedeutung der Straße seit Zeiten des Kaisers Septimius Severus. Die Meilensteine sind als Nachbildungen an ausgewählten Punkten aufgestellt.

Am Chiemsee badeten schon die Römer

Im **letzten Drittel des Fernradwegs**, in der **ADFC-RadReiseRegion Chiemsee-Chiemgau** erwartet den Radwanderer als besonderes **Highlight der Chiemsee**. Im **ehemaligen Badeort der Römer**, in **Seebruck**, bietet sich der Besuch des Römermuseums Bedaium und der Taverna an. Der belebte Hafen, die Seepromenade und das Strandbad mit der wohl besten Aussicht auf das Bayerische Meer und die Alpenkette laden zum pausieren und flanieren ein.

Von Seebruck und **Chieming** fahren Schiffe zur **Herreninsel und Fraueninsel**. Den Abstecher zum berühmten Königsschloss von Ludwig II. und zur ehemaligen Künstlerkolonie auf der Fraueninsel solltest du dir unbedingt gönnen!

Von Traunstein durch den Rupertiwinkel nach Salzburg

Nach der typisch oberbayerischen **Stadt Traunstein** erlebst du im **Rupertiwinkel** wieder die ländliche Seite des **malerischen Alpenvorlands** um dann in die **Mozartstadt Salzburg** weiter zu fahren.

